

Ressort: Finanzen

DAX legt zu - Zinsentscheid lässt Anleger kalt

Frankfurt/Main, 21.04.2016, 17:36 Uhr

GDN - Am Donnerstag hat der DAX seine Erholungstour fortgesetzt. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.435,73 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,14 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Der Zinsentscheid am Mittag hatte dabei kaum Auswirkungen auf die Kursverläufe. Die EZB hatte bekannt gegeben, den Leitzins, zu dem sich Geschäftsbanken bei der Notenbank Geld leihen können, auf null Prozent zu belassen. Auch der Strafzins für Geld, das Finanzinstitute bei der Zentralbank parken, beträgt weiterhin 0,4 Prozent. EZB-Chef Mario Draghi wies unterdessen Kritik aus Deutschland am Niedrigzinskurs der Europäischen Zentralbank zurück. "Wir haben das Mandat, die Preisstabilität für die gesamte Euro-Zone zu sichern – nicht nur für Deutschland", sagte Draghi nach der Zinssitzung in Frankfurt. An der Spitze der Kursliste waren am Donnerstag erneut Aktien von Volkswagen. Die Aktionäre freuten sich offenbar über Berichte, dass sich der Autokonzern mit den US-Behörden in der Abgasaffäre geeinigt haben soll. Vonovia, ProSieben und Thyssenkrupp waren hingegen am Ende der Kursliste zu finden mit Abschlüssen kurz vor Handelsschluss von über zwei Prozent.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-71297/dax-legt-zu-zinsentscheid-laesst-anleger-kalt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619